

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
am 10. Juni 2021**

T A G E S O R D N U N G

1. Änderung der Satzung zur Regelung von Fragen der örtlichen Gemeindeverfassung
2. Zuschuss an die Stiftung Wohnprojekt Badhaus zur Nutzung der Kulturscheune
3. Erneuerung der Brandmeldeanlage im Heimatmuseums Schnaittach
4. Senioren- bzw. Behindertenarbeit in Schnaittach
5. Haus für Kinder Schnaittach; Gewährung eines Zuschusses zum Kauf von Einrichtungs- und Ausstattungsgegenständen
6. Freibad Festsetzung Eintrittsgebühren Saison 2021
7. Freibad; Ermäßigung für Mitglieder des Kneippvereins, Beschluss des HFA v. 04.03.2021
8. Bekanntgaben
9. Anfragen
10. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 15.04.2021

Um 18:30 Uhr eröffnet Herr Erster Bürgermeister Pitterlein die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgte und das Gremium beschlussfähig ist. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

1. Änderung der Satzung zur Regelung von Fragen der örtlichen Gemeindeverfassung

Sachvortrag durch Herrn Ersten Bürgermeister Pitterlein.

Beschluss:

Dem Marktgemeinderat wird vorgeschlagen zu beschließen:

In § 3 der Satzung zur Regelung von Fragen der örtlichen Gemeindeverfassung wird folgender Absatz 6 eingefügt:

„Ehrenamtlich Beauftragte (z. B. Jugend-, Senioren- oder Behindertenbeauftragte) erhalten als Aufwandsentschädigung einen Pauschalbetrag in Höhe von 25 € monatlich.“

Beschlossen mit 9 : 0 Stimmen

2. Zuschuss an die Stiftung Wohnprojekt Badhaus zur Nutzung der Kulturscheune

Sachvortrag durch Herrn Ersten Bürgermeister Pitterlein

Beschluss:

Der Markt Schnaittach gewährt der Stiftung Wohnprojekt Badhaus einen Zuschuss von 2.000,-€ zur Nutzbarmachung der Kulturscheune. Die Gewährung erfolgt vorbehaltlich des Haushalts 2022. Der vorläufige Maßnahmenbeginn wurde bereits zugesagt (per Mail)

Beschlossen mit 9 : 0 Stimmen

3. Erneuerung der Brandmeldeanlage im Heimatmuseums Schnaittach

Sachvortrag durch Herrn Ersten Bürgermeister Pitterlein. Er teilt mit, dass eventuell noch weitere Investitionen für die Sicherheit des Jüdischen Museums getätigt werden müssen. Herr Ulrich Weber fragt, ob es nicht sinnvoll wäre, dass in einem zu machen. Herr Pitterlein erklärt, dass demnächst eine Beratung stattfindet und das prüfen wird.

Beschluss:

Der Fa. Total Walther, Nürnberg wird der Auftrag zum Reparaturaustausch der Brandmeldeanlage im Jüdischen Museum und Heimatmuseum zu einem Preis von 8.009,78 € erteilt. Die überplanmäßigen Ausgaben auf der HHSt. 3200.9350 sind durch Mehreinnahmen auf der HHSt. 9101.3100 zu decken. Vor der Durchführung klärt die Verwaltung mit der Fachbehörde ob ein Einwand gegen die jetzige Investition besteht, um Mehrkosten zu vermeiden.

Beschlossen mit 9 : 0 Stimmen

4. Senioren- bzw. Behindertenarbeit in Schnaittach

Herr Gerd Reinhardt stellt sich und die Arbeit eines Seniorenbeirats vor. Auf eine Vorstellung von Herrn Oliver Unterburger wurde verzichtet, da er allen bekannt ist. In der nächsten Marktgemeinderatssitzung soll der Senioren- und Behindertenbeauftragte bestellt werden. Mit dessen Hilfe soll der Seniorenbeirat gebildet werden.

5. Haus für Kinder Schnaittach; Gewährung eines Zuschusses zum Kauf von Einrichtungs- und Ausstattungsgegenständen

Sachvortrag durch Herrn Ersten Bürgermeister Pitterlein.

Beschluss:

Dem Markt Schnaittach wird vorgeschlagen zu beschließen:

Das Bayerische Rote Kreuz, Kreisverband Nürnberger Land, Henry-Dunant-Straße 1, 91207 Lauf a.d.Pegnitz erhält einen Zuschuss in Höhe von 100% der Anschaffungskosten, maximal 30.000 €, für Einrichtungs- und Ausrüstungsgegenstände zum Betrieb zweier Kindergarten-gruppen im Haus für Kinder in Schnaittach.

Die außerplanmäßigen Ausgaben auf der HHST. 4640.9880 werden durch Minderausgaben auf der Haushaltsstelle 4647.9450 gedeckt.

Beschlossen mit 9 : 0 Stimmen

6. Freibad Festsetzung Eintrittsgebühren Saison 2021

Sachvortrag durch Herrn Bürgermeister Pitterlein.

Beschluss:

Die Gebührensatzung des Marktes Schnaittach zur Satzung für das Freibad soll in der Badesaison 2021 grundsätzlich angewandt werden.

Entgegen § 4 Abs. 1 der Gebührensatzung gelten Einzelkarten nur für den jeweils gebuchten Zeitraum und nicht für einen ganzen Tag.

Ein Verkauf von Dutzendkarten, sowie der Verleih von Schlüsseln für „Einzeldauerkabinen“ im Sinne von § 7 Abs. 2 (Schließfächer) finden statt. Saisondauerkarten werden nicht verkauft.

Wegen der Kontaktnachverfolgung müssen sich alle Besucher des Freibades vorab online registrieren. In besonderen Einzelfällen können Ausnahmen zugelassen werden.

Beschlossen mit 9 : 0 Stimmen

7. Freibad; Ermäßigung für Mitglieder des Kneippvereins, Beschluss des HFA v. 04.03.2021

Sachvortrag durch Herrn Bürgermeister Pitterlein.

Beschluss:

Mitgliedern eines Kneipp-Vereins wird beim Kauf einer Einzelkarte, eine Ermäßigung in Höhe von 25 % gegenüber dem Normalpreis, gewährt.

Beschlossen mit 9 : 0 Stimmen

8. Bekanntgaben

Es gibt eine neue Kostenrechnung des ALE bezüglich des Ausbaus der Haidlinger Straße. Es wird teurer. Die Fraktionen sollen sich damit beschäftigen. Die Kostenrechnung wird für die Ratsmitglieder im RIS hochgeladen.

Es gab eine Beschwerde, dass der Rasen am Kindergarten Osternohe zu hoch steht. Der Bauhof wird ihn mähen. Auf Grund des Regens ist der Rasen schnell gewachsen.

Es wird demnächst eine Marktratsklausur geben. Themenvorschläge sind schon herausgegeben worden.

9. Anfragen

Anfragen wurden beantwortet.

10. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 15.04.2021

Herr 1. Bürgermeister Pitterlein erklärt, dass die Niederschrift über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 15.04.2021 gem. § 25 Abs. 2 der Geschäftsordnung als genehmigt gilt, da keine Widersprüche erhoben wurden.

Um 19:45 Uhr schließt der Vorsitzende die Sitzung.